

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Dr. Stefan Taschner (GRÜNE)

vom 6. Januar 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 6. Januar 2026)

zum Thema:

Was macht eigentlich die Senatskommission Klimaschutz?

und **Antwort** vom 23. Januar 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 26. Jan. 2026)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Dr. Stefan Taschner (GRÜNE)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/24716
vom 6. Januar 2026
über Was macht eigentlich die Senatskommission Klimaschutz?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie viele Sitzungen der Senatskommission Klimaschutz fanden seit ihrer Konstituierung im September des Jahres 2023 statt? (Bitte mit Datum der Sitzung angeben.)

Antwort zu 1:

Es fanden 4 Sitzungen statt, am 19.09.2023, 12.12.2023, 12.03.2024 und 23.07.2024.

Frage 2:

Wer hat jeweils an den Sitzungen teilgenommen?

Antwort zu 2:

An den Sitzungen nahmen wie nach der Geschäftsordnung der Senatskommission Klimaschutz vorgesehen in der Regel alle Mitglieder des Senats teil. Im Einzelfall wurden diese von einem Staatssekretär oder einer Staatssekretärin vertreten. Aus organisatorischen Gründen ebenfalls anwesend war die Geschäftsstelle der Senatskommission Klimaschutz.

Frage 3:

Wer hat aktuell den Vorsitz der Kommission inne?

Antwort zu 3:

Der Vorsitz liegt beim Regierenden Bürgermeister. Den stellvertretenden Vorsitz führt die Senatorin für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt.

Frage 4:

Welche Themen wurden auf den jeweiligen Sitzungen besprochen bzw. welche Beschlüsse wurden auf den jeweiligen Sitzungen gefasst?

Antwort zu 4:

Zu folgenden Themen hat sich die Senatskommission Klimaschutz besprochen bzw. dazu Beschlüsse gefasst:

- Sitzung 19.09.2023
 - Sondervermögen Klimaschutz (Besprechung)
 - Stand der Erreichung der Berliner Sektorziele (Beschluss)
 - Sanierung denkmalgeschützter Gebäude (Beschluss)

- Sitzung 12.12.2023
 - BEK-Monitoring (Besprechung)
 - Sondervermögen Klimaschutz (Besprechung)
 - Windpotenzialstudie (Besprechung)
 - Windenergienutzung im Land Berlin (Beschluss)
 - Datenlage Berliner Gebäudebestand (Beschluss)

- Sitzung 12.03.2024
 - Stand der Erreichung der Berliner Klimaschutzziele (Beschluss)
 - Windenergienutzung im Land Berlin (Beschluss)
 - Sondervermögen Klimaschutz (Besprechung)

- Sitzung 23.07.2024
 - Stand der Erreichung der Berliner Sektorziele (Besprechung)
 - Datenlage zur energetischen Sanierung öffentlicher Nicht-Wohngebäude (Besprechung)
 - Windenergienutzung im Land Berlin (Besprechung)
 - Sondervermögen Klimaschutz (Besprechung)

Frage 5:

Welche konkreten Maßnahmen, die über die umzusetzenden Maßnahmen des Berliner Energie- und Klimaschutzprogramms hinausgehen, folgten der in der konstituierenden Sitzung getroffenen Feststellung, „dass zum Erreichen der vom Senat gesetzten Zielmarken für die Jahre 2025 und 2030 erhebliche und beschleunigte CO₂-Minderungen in den Bereichen Energie, Gebäude, Verkehr und Wirtschaft erforderlich sind“? (Pressemitteilung vom 19.09.2023, Die Senatskommission Klimaschutz hat sich konstituiert)

Antwort zu 5:

Der Senat und die ihn tragenden Fraktionen haben mit dem Klimapakt und dem neuen Berliner Klimaanpassungsgesetz zwei wegweisende Entscheidungen zugunsten von Klimaschutz und Klimaanpassung in Berlin getroffen. Daneben hat der Senat, ganz im Sinne der Feststellungen der Senatskommission Klimaschutz, weitere wichtige Maßnahmen zur beschleunigten CO₂-Minderung in zentralen Handlungsbereichen vorangetrieben, wie insbesondere den dynamischen Ausbau der erneuerbaren Energien in Berlin und die planmäßige Dekarbonisierung der Berliner Wärmeversorgung.

Frage 6:

Inwieweit wurde, wie in der konstituierenden Sitzung beschlossen, das „sektorscharfe Monitoring verstetigt und die digitalen Datengrundlagen weiter ausgebaut“? (Pressemitteilung vom 19.09.2023, Die Senatskommission Klimaschutz hat sich konstituiert)

Antwort zu 6:

Die für Klimaschutz zuständige Senatsverwaltung lässt die Entwicklung der CO₂-Emissionen in den wichtigsten Emissionssektoren seit 2023 jährlich durch das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg erheben. Eine Veröffentlichung der Daten und zusätzliche Informationen über die Umsetzung von Maßnahmen in den einzelnen Sektoren erfolgt über das digitale Informations- und Monitoringsystem zum BEK (diBEK). Zusätzlich prüft die Senatsverwaltung kontinuierlich Möglichkeiten und Angebote zur Verbesserung der digitalen Datengrundlagen, auch im Austausch mit anderen Bundesländern. Ein Beispiel betraf die Durchführung eines fachübergreifenden Pilotprojekts zur Modellierung klimarelevanter Daten im Verkehrssektor mit Hilfe der digitalen Plattform „ClimateView“.

Berlin, den 23.01.2026

In Vertretung

Andreas Kraus
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt